

Bundesverband der Zahlungs- und E-Geld-Institute e.V. (BVZI) wählt neues Präsidium

Der Bundesverband der Zahlungs- und E-Geld-Institute (BVZI) e.V. hat in seiner jüngsten Mitgliederversammlung turnusgemäß ein neues Präsidium für die kommenden zwei Jahre gewählt.

An der Spitze des Präsidiums steht Jens Mahlke, der als Sprecher fungiert. Jens Mahlke ist Geschäftsführer der RS2 Financial Services GmbH sowie COO und CFO der börsennotierten RS2 PLC. Mit über 25 Jahren Erfahrung in der Bank- und Finanzwirtschaft bringt er umfassende Kenntnisse, insbesondere im Bereich des bargeldlosen Zahlungsverkehrs, in seine neue Rolle ein.

Als stellvertretender Sprecher wurde Jens Gebhardt gewählt. Jens Gebhardt ist Geschäftsführer der First Data GmbH und verfügt über eine beeindruckende berufliche Laufbahn, die durch seine Tätigkeiten in Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften geprägt ist. Darüber hinaus hat er als Compliance-Beauftragter und Geldwäschebeauftragter in verschiedenen Kreditinstituten und einem E-Geld-Institut wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Dr. Max Steiger übernimmt die Funktion des Schatzmeisters. Er ist ein erfahrener Experte in den Bereichen Compliance, Risikomanagement und Governance. In seiner Position als Chief Compliance and Governance Officer beim Fintech Unzer ist er unter anderem für die Themen Compliance, Geldwäschebekämpfung, Informationssicherheit und ESG (Umwelt, Soziales und Governance) verantwortlich. Vor dieser Tätigkeit war Dr. Max Steiger fast zwanzig Jahre in leitenden Funktionen bei namhaften Finanzinstituten tätig.

Als stellvertretender Schatzmeister fungiert Stefan Blänkle, der seit über 30 Jahren im Finanzsektor tätig ist. In den letzten zehn Jahren hat er sich auf das aufsichtsrechtliche Meldewesen in Zahlungs- und E-Geld-Instituten spezialisiert und ist seit 2018 geschäftsführender Gesellschafter der Fonte Nova GmbH.

Die Position des Schriftführers übernimmt Olaf Bausch, der bereits 2013 die ersten Arbeitsgruppen des BVZI ins Leben gerufen hat. Er leitet bis heute die Arbeitsgruppe Geldwäscheprävention und bringt seine über 20-jährige Erfahrung in der Finanzwirtschaft sowie in der Umsetzung regulatorischer Anforderungen in seine Tätigkeit ein.

Der Verband bedankt sich herzlich bei den vorherigen Präsidiumsmitgliedern Eva Asch, Luca Zanotti, Dr. Karsten von Diemar, Christian Meyer und Monika Loup-Würdemann für deren Engagement.

Der BVZI vertritt die gemeinschaftlichen Interessen seiner Mitglieder, zu denen in Deutschland ansässige und von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassene Zahlungsinstitute und E-Geld-Institute gehören. Auch Zweigniederlassungen von vergleichbaren Instituten mit Sitz im Ausland sind Mitglieder. Der Verband engagiert sich aktiv in der Kommunikation mit dem Deutschen Bundestag, der Bundesregierung, den Bundesministerien sowie supranationalen Institutionen und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht sowie der Deutschen Bundesbank und setzt sich für die Schaffung von Rechtssicherheit im Zahlungsdienstemarkt ein.

Zudem versteht sich der BVZI als Ansprechpartner und Berater seiner Mitglieder in Grundsatzfragen und bietet ein etabliertes Netzwerk, das ökonomisches und juristisches Know-how zur Verfügung stellt. Der Verband nimmt Stellung zu Gesetzes- oder Verordnungsentwürfen und nimmt an Anhörungen teil, um die Interessen seiner Mitglieder zu vertreten.